

## **PRESSEINFORMATION**

**Neues Streifenschneider-Systemwerkzeug:**

### **Schneller und präziser Zuschnitt von Bodenbelagsstreifen zum Einlegen in Sockelleisten**

**Tausende Systemwerkzeuge sind deutschlandweit im Einsatz, um die Produkte von Döllken-Weimar (Nohra) besonders schnell und hochwertig zu verarbeiten. Jetzt hat der Marktführer für hochwertige Kunststoffsockelleisten sein Sortiment um einen praktischen Streifenschneider erweitert. Das handliche Werkzeug erleichtert das Zuschneiden von Streifen aus Designbelägen, die als Dekor in Döllken-Sockelleisten eingelegt werden.**

„Zeit ist Geld“ gilt auch im bodenlegenden Handwerk. Dennoch darf schnelles Arbeiten nicht zu Lasten der Qualität gehen. Aufeinander abgestimmte Systemwerkzeuge, die hohes Tempo mit einwandfreien Arbeitsergebnissen verbinden, sind deswegen eine sinnvolle Investition - auch für das Verlegen von Fußbodensockelleisten.

Döllken-Weimar (Nohra), führender Hersteller von hochwertigen Kunststoffsockelleisten, hat sich daher schon sehr früh um die Entwicklung von Spezialwerkzeugen gekümmert, die die Arbeit der Handwerker erleichtern. Die neueste Lösung in diesem Bereich ist für die Verarbeitung der Kernsockelleisten D 60 life Top und C 60 life Top konzipiert. Bei diesen Produkten lassen sich Streifen des Bodenbelags einkleben, um die Leisten optisch exakt abzustimmen.



**Döllken-Weimar GmbH**, Gewerbepark U.N.O., Stangenallee 3, 99428 Nohra. Tel.: 03643/ 41 70-0, Fax: 03643/ 41 70-33, E-mail: [info@doellken-weimar.de](mailto:info@doellken-weimar.de), Internet: <http://www.doellken-weimar.de>

**Pressekontakt/ weitere Informationen:**

**Juliane Tomat, [tomat@doellken-weimar.de](mailto:tomat@doellken-weimar.de), Tel.: 03643/ 41 70-450**

**Belegexemplar bitte an Döllken Weimar, z.H. Juliane Tomat**

## **Mit einem Zug perfekt geschnittene Bodenbelagsstreifen**

Damit das Zuschneiden der Streifen schnell und mit konstanter Präzision gelingt, gibt es nun den Döllken-Streifenschneider. Er ist speziell für die Bearbeitung von heterogenen Designbelägen bis zu einer Stärke von vier Millimetern konzipiert. Das Werkzeug für Rechts- und Linkshänder besteht aus einem gut in der Hand liegenden Block aus Zinkdruckguss.

Auf der Unterseite verfügt der Streifenschneider über eine Klinge in Form des Abschnittes einer handelsüblichen Cuttermesser-Abbrechklinge. Durch eine Anschlagkante ist das richtige Breitenmaß für die Streifen bereits fest voreingestellt.

Die Handhabung ist denkbar einfach: den Streifenschneider mit dem Anschlag an der Kante des Belags mit oben liegender Dekorseite ansetzen, das Werkzeug durchziehen, den exakt angeritzten Streifen nach unten knicken und abtrennen – fertig.

Über eine große Schiebetaste lässt sich der Schutzmechanismus der Klinge bei Gebrauch entriegeln. Klingenswechsel sind dank eines integrierten Klingenbrechers, einer einfachen Klemmtechnik und der preiswerten Standardklingen schnell und kostengünstig erledigt.

## **Erfolgsgeschichte Systemwerkzeuge: bis zu 40 Prozent schneller arbeiten**

Die Systemwerkzeuge von Döllken-Weimar sind eine Erfolgsgeschichte. Streifenschneider, Mess-Schablone, Kerbstanze, Sockelleistenschere, Klebesysteme: Nach Einschätzung des Unternehmens gibt es wohl kaum einen anderen Hersteller für Sockelleisten und Fußbodenzubehör mit einer vergleichbaren Bandbreite an Verlegehilfsmitteln. Wie sinnvoll ihr Einsatz ist, belegen das positive Feedback aus dem Handwerk und die eindrucksvollen Verkaufszahlen. Beispielsweise wurden von der Heißklebepistole seit der Einführung 2010 gut 6.500 Stück verkauft, von der bewährten Stanze sind sogar ca. 50.000 Exemplare im Einsatz.

„Mit seiner Handlichkeit, Robustheit, Sicherheit, Effizienz und dem günstigen Preis wird auch der Streifenschneider ein Erfolg“, ist sich René Adlung, Leiter der Anwendungstechnik und Qualitätssicherung bei Döllken-Weimar, sicher. „Viele Handwerker schaffen es, mit unseren Werkzeugen eine sehr hohe Verlegequalität zu erreichen und dabei bis zu 40 Prozent schneller zu arbeiten als mit ‚normalen‘ Werkzeugen.“

Der Fachmann weist aber auch darauf hin, dass das nur in Verbindung mit original Döllken-Leisten realisierbar sei. Bei anderen Produkten mit nicht genau abgestimmter Beschaffenheit sind die Werkzeuge möglicherweise überhaupt nicht verwendbar; oder es stehen misslungene Arbeitsergebnisse, erhöhter Materialverbrauch und drastische Zeitverzögerungen zu befürchten.

**Döllken-Weimar GmbH**, Gewerbepark U.N.O., Stangenallee 3, 99428 Nohra. Tel.: 03643/ 41 70-0, Fax: 03643/ 41 70-33, E-mail: [info@doellken-weimar.de](mailto:info@doellken-weimar.de), Internet: <http://www.doellken-weimar.de>

**Pressekontakt/ weitere Informationen:**

**Juliane Tomat, [tomat@doellken-weimar.de](mailto:tomat@doellken-weimar.de), Tel.: 03643/ 41 70-450**

**Belegexemplar bitte an Döllken Weimar, z.H. Juliane Tomat**